

KaRiN

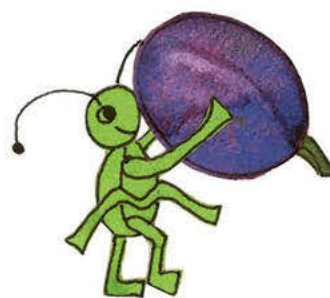
Henrietta und die Klo-Ente
wollen das Meer retten



Karin Rinkenberger
Henrietta und die Klo-Ente wollen das Meer retten
ISBN 978-3-96238-008-3
36 Seiten, 21,0 x 29,7 cm, 14,00 Euro
oekom verlag, München 2017
©oekom verlag 2017
www.oekom.de



Dieses Buch gehört:





ClimatePartner^o
klimaneutral

Verlag | ID: 128-50040-1010-1082

Selbstverpflichtung zum nachhaltigen Publizieren

Nicht nur publizistisch, sondern auch als Unternehmen setzt sich der oekom verlag konsequent für Nachhaltigkeit ein. Bei Ausstattung und Produktion der Publikationen orientieren wir uns an höchsten ökologischen Kriterien.

Inhalt und Umschlag dieses Buches wurden auf 100% Recyclingpapier, das mit dem FSC®-Siegel ausgezeichnet ist, gedruckt. Alle durch diese Publikation verursachten CO₂-Emissionen werden durch Investitionen in ein Gold-Standard-Projekt kompensiert. Die Mehrkosten hierfür trägt der Verlag. Mehr Informationen finden Sie unter: www.oekom.de/allgemeine-verlagsinformationen/nachhaltiger-verlag.html

Dieses Buch wurde gefördert von

dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, in Mainz.
der Sparkasse Westerwald-Sieg, Altenkirchen.
Augenoptik-GmbH Gansauer, Altenkirchen.
der Firma Mann-Naturenergie GmbH u.Co.Kg. Langenbach.
dem Gewandhaus, Altenkirchen.
der Privilegierten Apotheke, Altenkirchen.
der Sonnen-Apotheke e.K., Altenkirchen.
der Firma Farben Gross, Altenkirchen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

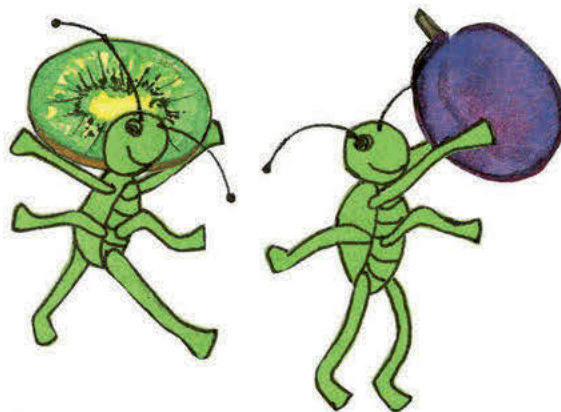
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2017 oekom
Gesellschaft für ökologische Kommunikation mbH,
Waltherstraße 29, 80337 München

Satz und Umschlaggestaltung: Jessica Schmitz
Umschlagabbildung: © Karin Rinckenberger

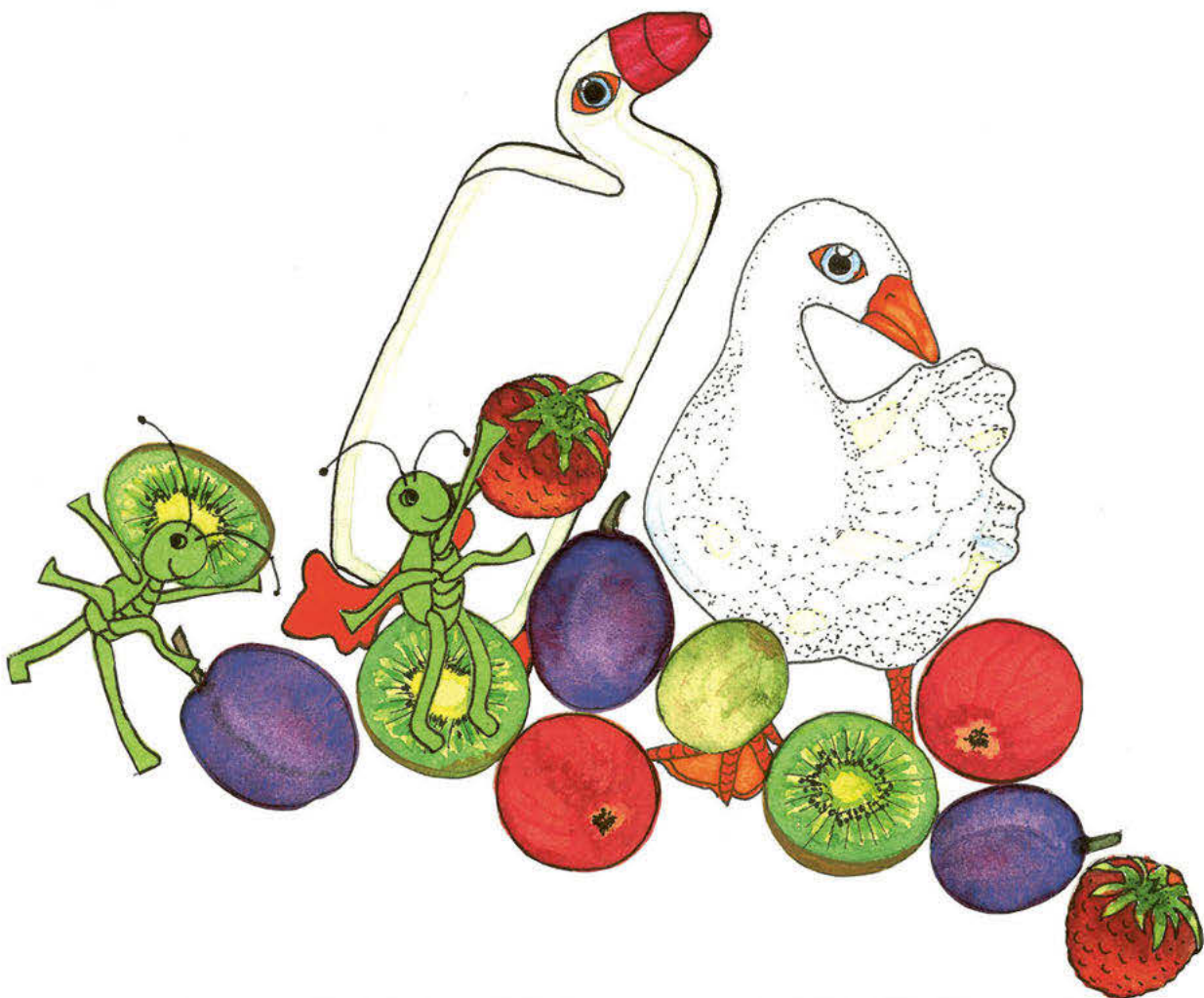
Druck: Graspö

Alle Rechte vorbehalten
ISBN 978-3-96238-427-2



KaRiN

**Henrietta und die Klo-Ente
wollen das Meer retten**



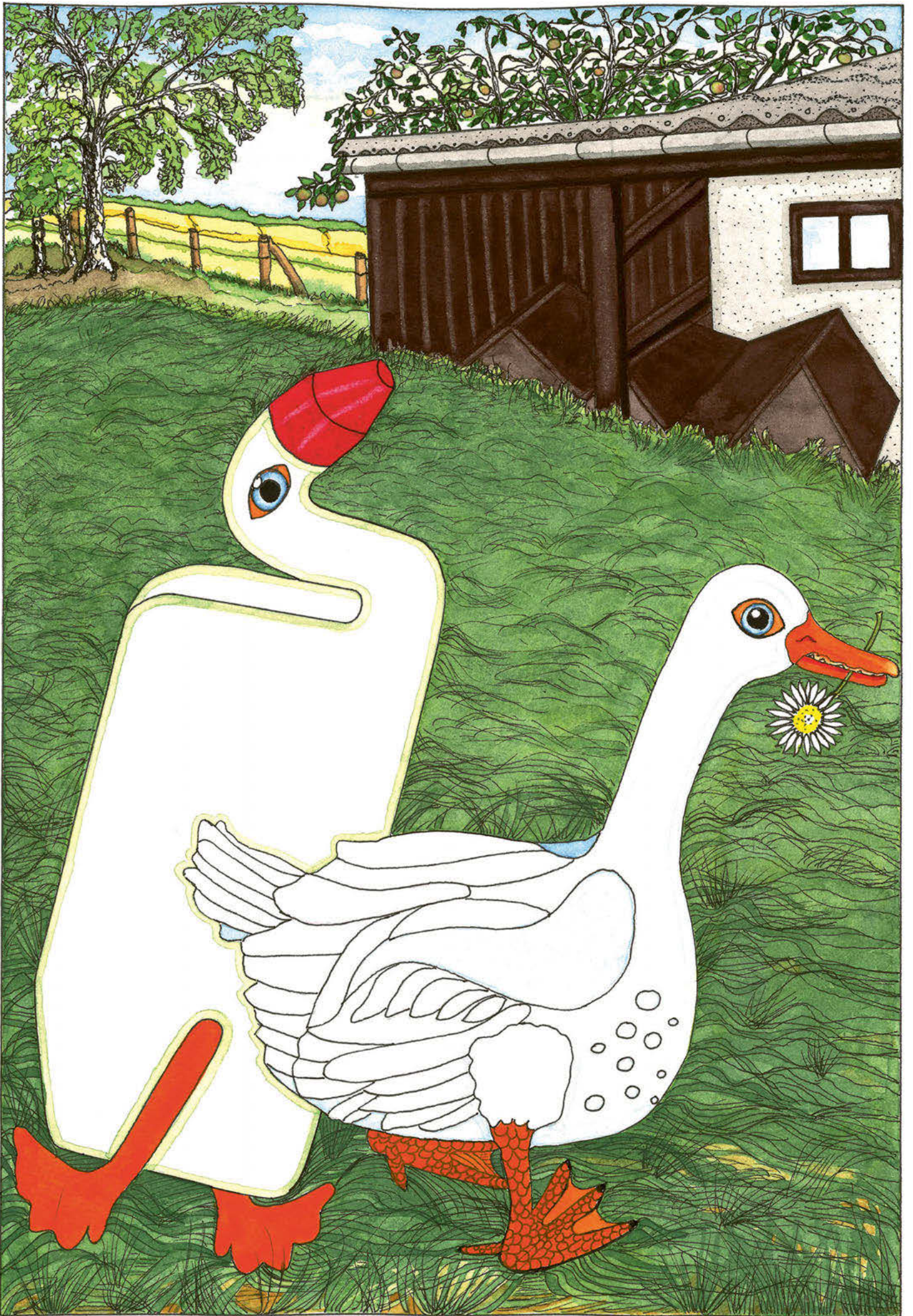
KARIN RINKENBERGER

Die Gans Henrietta und die Klo-Ente lebten auf einem Bauernhof. Seit Henrietta die Plastik-Ente aus einem gelben Müllsack befreit hatte, waren sie gute Freunde geworden.

Heute war für sie ein Freudentag. Es gab Sperrmüll, gleich vorne, an der Straße. Und Elektroschrott wurde auch abgeholt. Da gab's was zu stöbern für ihre Reisepläne. Denn Henriettas Traum war es: einmal echt richtig fliegen zu können. Und sie wollte einmal in ihrem Gänseleben das Meer sehen. Und nun wollte sie nicht mehr länger warten. Dieser Traum musste nun endlich in Erfüllung gehen. – Natürlich wollte die Klo-Ente mitfliegen und Henrietta helfen, eine tolle Flugmaschine zu bauen; denn die Plastik-Ente war sehr geschickt und schlau in solchen Dingen. Sie hatte früher bei einer Bastler-Familie gelebt. Richtige Erfinder waren das. Und weil es ihr bei diesen Leuten oft langweilig war, weil sie am Tag nur kurz die Toiletten sauber sprühen musste, blieb ihr genügend Zeit, den Menschen beim Basteln und Erfinden zuzuschauen. Und die Klo-Ente hatte gut zugehört und dabei viel gelernt.

Weil die Menschen gut erhaltenen Sperrmüll auch selbst noch gebrauchen konnten, mussten Henrietta und die Ente also heute schon früh raus aus ihrem Stall, sonst waren die interessanten Sachen alle weg.



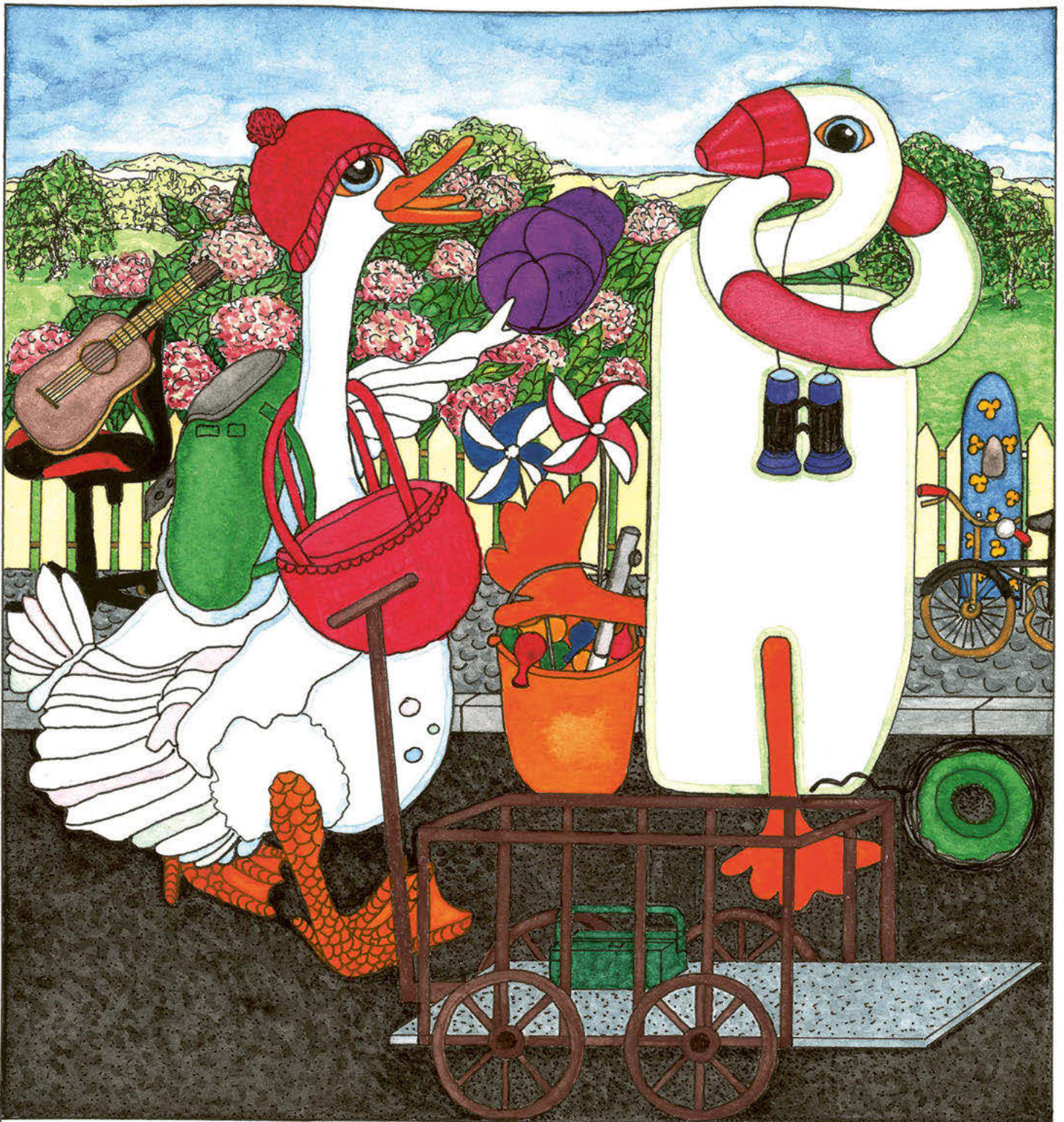




Henrietta und die Klo-Ente liefen aufgeregt von einer Straßenseite auf die andere. Jede Menge Müll lag auf den Bürgersteigen. – „Hier, ein alter Leiter-



wagen mit einem Werkzeugkasten drauf!“, rief Henrietta und nahm ihn gleich mit. – „Die Tischplatte da können wir auch gebrauchen“, sagte die Klo-Ente und hob sie auf den Leiterwagen.



Dann griff sie nach einem Wassereimer und sammelte in ihm: Luftballons, Kinderwindmühlen und eine Luftpumpe. „Das sind sicher die Reste von einem Kindergeburtstag“, meinte die Ente. Dann hob sie noch einen Schwimmreifen, ein Fernglas und eine dicke Kordelrolle auf. – „Hier, ein Rucksack und eine Strohtasche. Da sind noch eine Mütze und eine Kappe drin. Die können wir sicher gut gebrauchen, falls es kalt wird da oben“,